

Freiwilligen-Problem gelöst

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 45: >

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-472640>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

POLITIK

Will der eine: „Dies!“
 Zwängt der andre: „Das!“ —
 Spricht der Dritte: „Stein!“
 Schmolzt der Vierte: „Glas!“ —

Ruft der Fünfte: „Grau!“
 Schreit der Sechste: „Rot!“ —
 Knirscht der Siebte: „Leben!“
 Heult der Achte: „Tod!“ —

Trotzt die Hälfte: „Faden!“
 Brüllt die andre: „Strick!“ —
 Solchen Streit und Hader
 Nennt man Politik.

A. Z.

Freiwilligen-Problem gelöst

Italien, Deutschland und Russland haben gestern sämtliche Freiwilligen aus Spanien zurückgezogen. Zurückgeblieben sind nur die Nichtfreiwilligen. Der Bestand der fremden Truppen in Spanien hat sich damit von 165,000 auf 164,971 reduziert.

Veritas

Kriegsruf verboten!

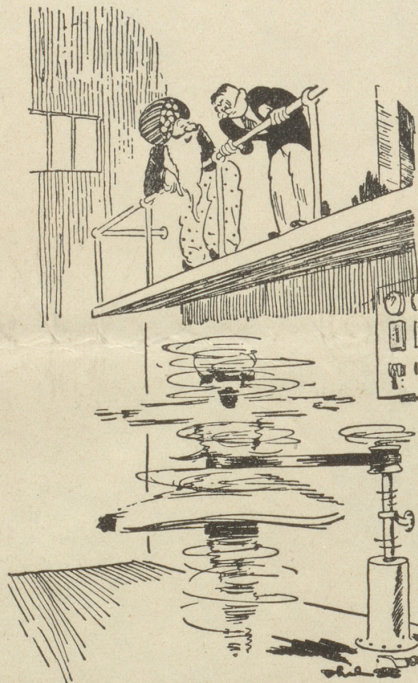
«Weisch worum me z'Berlin de «Kriegsruf» verbotte hät?»
 «???»

«Damit keine glaubt, das sig jetze das offizielle Partei-Blatt!» Elwe

Gespräch anno 1937

«Geschter hani en brave Mänsch gseh!»

«Sie meined gwüss 's Denkmal vom Pestalozzi am Escherplatz!» Nuggi
 (... oder händ Sie öppe mi gmeint? Der Setzer.)



Technische Fortschritte im Orient

«... und den tanzenden Derwisch be-
 nützen wir zum Antrieb der Lichtenanlage
 — so sparen wir uns die teure Tur-
 bine...»

Gedankensplitter

Du sollst nicht nur in Splittern
 denken! Hob

Sehr richtig!

In J. zeigen 2 Uhren am Bahnhof stets verschiedene Zeit an. Frage ich da einen Bähnler, warum denn die beiden Uhren nicht übereinstimmen.

«Das fählt jetzt na; mir bruchted ja nüd zwo Uhre, wens die glych Zyt würded zeige.» -b-

Lauter schimpfen

Auflauf an der Schaffhauserstrasse. Schimpfen, Rufen, Lärmen.

Da ruft einer ganz hinten: «Luter schimpfe vorne; da hine g'hört me ja nüt!» -b-

Ein Plakat in Oesterreich

Oeffentliche Kundmachung
 betreffs Ersatz-Reservisten-Stellung

Samstag, 11. Mai,
 vor dem Gashof zum wilden Wolf.
 Erscheinen erwünscht.

Aeusserste Vorsicht, Stahlhelm ge-
 hisst, alle Mann in Deckung! Dös nenn
 i österreichischen Militarismus! Ebla

Chianti-Dettling

Seit über 60 Jahren der bekömmlichste
 und säurearme Tischwein

ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

Grand Café - Restaurant
 «Du Théâtre»
 das gediegene Restaurant der
 Bundesstadt



SANDEMAN
 PORT AND SHERRY

Gen.-Vertr.: BERGER & Co., Langnau